



wachen und auch gelingen. Dann waren es aber meist mehrere Wagen, die zugleich aufbrachen. Die lästige, oft auch dröselige Gestalt des Autos, die nicht selten die Straße verstopfen zu können.

Ein längerer Aufenthalt durch die Wüste ist ein fast unersetzliches Bedürfnis. Wer das nicht glaubt, der weiß nicht, was ein auch nur kurzer Aufenthalt bei einer Hitze von 65 Grad in der Sonne oder 50 Grad im Schatten bedeutet.

Der Tod in der Wüste ist ein ganz besonderes Schicksal und qualvoller Tod. Nach verzweiflungsvollen Kämpfen bricht man endlich durch die dreifache Aussetzung des Durstes, des Hungers und der Hitze zusammen, das Blut wird dickflüssig, unerdliche Kopfschmerzen drücken die Stirnen zum Wogen zu bringen, und langsam ist unerbittliche Einsamkeit und Stille, durch nichts anderes belebt als das ewige Geräusch wandernden Sandes.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

In den meisten Fällen heißt es dann „Verstohlen“, und oft erst nach Jahrzehnten findet man irgendwo bleibende Gebeine, von denen niemand mehr sagen kann, welchem Menschen sie einst gehört haben.

Die Wüste hat schon viele Tausende gefordert, in den überlebenden Fällen Orts- und Landesunruhe, die nicht auf die Warnungen zurückzuführen ist. Es ist auch für ein Flugzeug unerschwerlich, einen einzelnen Menschen im öden Einzel der Wüste zu entdecken.

richtig zufolge kann indessen der Nationalkongress nicht selber entscheiden: er wird aber drei Redner nach sich entsenden.

In Ponta Grossa gab es Mittwoch nachmittags auf offener Straße einen Konflikt zwischen Fideles da Silva, Vater u. Sohn, auf der einen und Oscar da Serra auf der anderen Seite. Die drei machten von ihrem Revolver Gebrauch, und alle drei trugen auch mehr oder minder schwere Schußverletzungen davon.

Deutsche Verkehrs-ausstellung. Am vergangenen Donnerstag, um 4 Uhr nachmittags, wurde die Tür des Lokales Rua Quinze Nr. 291 aufgeschlossen, und in drei Minuten war der ganze Raum mit Schaulustigen gefüllt. Gleich am Eingang links steht die Leipziger Messe in Miniatur und rechts ein Schwarzwalder Hochrelief aus Kalkstein auf weißem und portugiesisch erhaltene Leuchtpuppen aus den vorzüglichsten Gegenständen Deutschlands stehen auf Säulen, und an den Wänden hängen prächtige Großbilder, die herrliche Landschaften darstellen und die deutsche Architektur ins rechte Licht stellen. Wie man iranisch für die nächstjährige Olympiade! Die jungen Leute können über die körperlichen Eigenschaften, die auf der Messe festgehalten wurden und nun im Bild zu bewundern sind. „Formidabel“ sagt der Brasilianer; „Schreibig, was!“ sagt der Deutsche. Vielleicht bringen wir in nächster Nummer noch mehr über die hübsche Ausstellung, deren Besuch wir nochmals recht warm empfehlen möchten.

Paraná darf Kaffee pflanzen. Auf den Kaffeekongress in Rio hat Paraná die Berechtigung erhalten, bis zu 50 Millionen Kaffeebäume zu pflanzen. Allen übrigen Staaten mit Ausnahme von Goiaz ist das Pflanzen von Kaffee verboten worden.

Luftpostverkehr. Der Aeropond Aguas de S. A., der kürzlich ein Abkommen mit der „Air France“ getroffen hat zwecks Postaustausch, hat nunmehr auch ein solches mit dem Condor-Syndikat vereinbart. Dieses Abkommen bietet den großen Vorteil, daß Postsendungen nach Europa nunmehr bis Mittwoch 11 Uhr vormittags abgeben werden können. Der Aeropond befördert diese Sendungen nach am selben Tag nach São Paulo, von wo aus dieselben via Condor-Luftlinie 3 Tage später in Deutschland eintreffen. Dies bedeutet eine Zeitersparnis von 1 1/2 Tagen gegenüber dem früheren Postschiff nach Europa.

Durch das Zusammenarbeiten mit der Air France ist es nunmehr möglich, daß Postsendungen für die Südbrasilien Südamerika innerhalb 12 Stunden an ihren Bestimmungsort eintreffen. Der Aeropond übernimmt die an Dienstagen vormittags geschlossene Post und befördert diese am selben Tag bis nach Florianopolis, wo dieselbe von der Air France übernommen und sofort weiter nach dem Süden befördert wird. — Postsendungen, die an diesen Tagen bis 11 Uhr vormittags abgegeben werden, treffen am selben Tage um 10 Uhr abends in Buenos Aires ein. — Umgekehrt übernimmt der Aeropond in Florianopolis die aus Europa kommende Post der Air France für Sta. Catharina und Paraná, wodurch Sendungen, die in Paris abgefertigt wurden, schon 3 Tage später in Händen der Adressaten in Sta. Catharina oder Paraná gelangen. — Der Aeropond legt uns einen Briefumschlag vor, welcher laut Aufgabestempel am 30. 6. 1935 in Le Bourget (Paris) aufgegeben und laut Empfangsstempel der Post in Curitiba bereits nachmittags am 3. 7. 1935 abgefertigt wurde.

Durch dieses Zusammenarbeiten des Aeropond mit dem Condor-Syndikat respektive Air France gewinnt Curitiba direkten Anschluß an den internationalen Express-Luftpostverkehr zum großen Vorteil unseres Handels und der Industrie.

Deutscher Auswärtensender. Sonntag, den 20. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 N. S. Funk: Volkstanz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Volkstanz — 7.45 Nachrichten und Deutschlandbericht (spanisch) — 9.30 Moderne Kompositionen für Kammerorchester. Werke von Hermann Höpfer und Sigfried Walter Müller. Das neue Kammerorchester. Leitung: Hans Hagen — 10.15 „Siebenbürgers Plausen“ von Heinrich Mühl — 10.30 Sinfonien der Orgel: Gute Nacht — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Sonntag, den 21. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kinderfunk: Prinzessin Lachkäsechen. Ein Märchenoperette von Edgar Jenisch — 7.00 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Zum Sonntagabend — 8.15 Unser Sonntagskonzert — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 11. Minneleber aus dem 11. und 12. Jahrhundert für Harfe und Orgel. Als Einlage Musik für Harfe, gespielt von Ursula Lentz — 10.15 Vom Muttertag zum Familientag. Sprecher: Otto Berndt — 10.30 Deutsche Hausmusik — 11.00 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Montag, den 22. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Dienstag, den 23. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Mittwoch, den 24. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Donnerstag, den 25. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Freitag, den 26. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Sonntag, den 27. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Montag, den 28. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Dienstag, den 29. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Mittwoch, den 30. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Donnerstag, den 31. Juli: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Freitag, den 1. August: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Sonntag, den 2. August: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Montag, den 3. August: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Dienstag, den 4. August: 7.05 Volkstanz — 7.10 Kleine Musik — 7.20 Zeitungskonferenz — 7.35 Wirtschaftsjahres — 7.40 Sinfonien — 7.45 Nachrichten (deutsch) — 8.00 Mozio Paez: Neues aus Deutschland — 8.15 Mittelamerika: Kapelle Johannes Hubel — 9.00 Aus dem Schicksal des Nationalsozialismus: Dr. Robert Ley: „Durchbruch der totalen Ehre“ — 9.15 Nachrichten (spanisch) — 9.30 Das Volkstanz der Auslanddeutschen — 10.00 Zeitfunk: Neues vom deutschen Reich. Dr. Fritz Schwegler — 10.15 Unterhaltungskonzert — 11.00 Aktuelles — 11.15 Programmvorlauf (deutsch, spanisch).

Am 25. Juli, dem neuen Staatsfeiertag, ist ein großes Fest im Handwerker-Verein unter der Devise DIA DO COLONO vor sich, zu welchem die staatlichen Behörden eingeladen werden. Dieser Unter Tag soll zum Ausdruck bringen und der Festlichkeit kühnen die Teilnahme und die unerschütterliche Mitarbeit der Deutschen am Werden Brasiliens, die enge Verbundenheit und das absolute Zugehörigkeitsgefühl aller hier bodenständigen Volkskämpfer zu ihrem Heimatlande Brasiliens. Unter Tag soll ferner bekunden die Treue und Unerschütterlichkeit zum Heimatlande Brasiliens, welcher wir uns hingeben nach deutscher Art, nach deutscher Sitte unter Wahrung unseres deutschen Volkstums, dem wir angehören.

zum Wohle unseres Brasiliens und zu Ehren unseres Stammeslandes!!

Ihre Deckung der Unkosten beizusteuern bitten wir alle, die es angeht!!!

Das Comité für 26. Juli.

Staat S. Paulo. Inubelst. Der Schwelger Schützverein Heloela in Heloela, Staat São Paulo, feiert am 3., 4. und 5. August das Fest seines 50jährigen Bestehens. Für diese Feste ist ein Programm zusammengestellt, das alle Schützen und Kegelfreunde einladen wird. Das Programm finden unsere geschätzten Leser im Anzeigenblatt. Das Originalprogramm aber, das uns zugesandt wurde, bringt auf der ersten Seite einen Prolog von Dr. F. W. den wir zu Recht und Frommen aller Schwelger hier wiedergeben:

Prolog. Heil den Müttern, Heil den Vätern, welche noch das Land sehen, mo die Maiten blühen und die dunklen Lanten stehen; mo vom Eis der Bergesgipfel kalte Gletscherbäche rinnen!

Heil den Söhnen und den Töchtern, die im Lande hier geboren sind, die Treue und den Glauben an die Heimat nicht verloren!

Schwelgerdank! Im neuen Lande hast du dich eingelebt; hast gekämpft viel tausend Bände und bist stark und frei geblieben.

Deine Freiheit — deine Stärke! Hastest an ihr nie immer! Und dem Schilde deiner Ehre geh' die Treue Glanz und Schimmer!

Schwelgerdank! So fest wie Stein und edel wie Wasser, in dem Sauer See und auf dem Meer der ewige Schnee, so soll sie sein!

Schwelgerehre, Schwelgerehre soll ihr heut im Bilde schauen und dabei sich rasiert und innig an der Väters Art erbauen!

Schwelgerehre, Schwelgerehre uehmet euch zur Lebenslehre; uehmet sie, wehmet sie als Pfand eures neuen Vaterland

Dr. F. W. Heloela

Wir wünschen unseren lieben Schwelger Freunden in Heloela, die mit allen Jahren ihres Herzens u. in vorbildlicher Weise an ihrer schmerzlichen Schwelger Eigenart festhalten, einen recht fröhlichen und glücklichen Verlauf des schönen Festes.

Der Staatsgouverneur Armando Salles hat sich am Donnerstag einer Blinddarmentoperation unterziehen müssen.

Bundeshauptstadt. Kardinal Dom Sebastião Leme ist in Rom, wie schon gemeldet, vom Heiligen Vater in Audienz empfangen worden. Der Heilige Vater nahm mit Interesse den Bericht über die kirchlichen Verhältnisse in Brasilien entgegen, gab seiner Genugtuung über die Beilegung Brasiliens am Eucharistischen Kongress in Buenos Aires Ausdruck und erließ die Stadt Rio, der Regierung und dem brasilianischen Volke seinen apostolischen Segen. Später hatte der brasilianische Kardinal eine halbtägige Unterredung mit dem Staatssekretär des Vatikans, Kardinal Pacelli.

Grasplückererei. Das Personal von 30 Bus- und Zeitungsbekleidern in Rio ist in Streik getreten. Die Streikenden verlangen Lohn-erhöhung.

Die Allianz Libertadora hat gegen die Schließung ihrer Eglise Habes Corpus beantragt.

Die brasilianischen Titel sind an der Londoner Börse um 3 Punkte gesunken.

„A Maná“, das Alltagsblatt in Rio, hat am Mittwoch morgen nicht erscheinen können. Die ganze Auflage ist auf Grund des Sicherheitsgesetzes beschlagnahmt worden.

Die Regierung von Ceará hat Coronel Sado Cabanos und andere Alltagsblätter für aufgelöst, das Staatsarchiv zu veröffentlichen. Unschuldig geklärt? In Neigrocy ist Solf Gonçalves nach Abführung einer Gefängnisstrafe von 21 Jahren 4 Monaten freigelassen worden, begnadigt sich aber als unschuldig u. will eine Rehabilitierung ersuchen einleiten.

Der Kaffeekongress in Rio hielt das Verbot der Neuanpflanzung von Koffeebäumen aufrecht. Die Unterbrechung des Verbots wird mit 53 pro Kaffeekraut befristet.

Petroleumfunde werden am Mato Grosso und Nagaoa gemeldet. In Mato Grosso soll ein Ölbecken eine Petroleumquelle entdeckt haben, die täglich 500 bis 600 l liefert.

Zu Sälegereten kam es in Jaraguá im Staate Nagaoa bei einem Streikverbot greifmässigen Elementen. Die integrallisten Arbeiter blieben der Streikbewegung fern. Drei Personen sind verurteilt worden. Die Polizei stellte die Ruhe wieder her, blieb aber in Bereitschaft, um neue Unruhen zu verhindern.

Des 6. Panamerikanischen Kongresses hat sich in Rio seine Arbeiten beendet. Die Teilnehmer sind zur Fortsetzung und Beendigung des Kongresses nach S. Paulo gereist.

Staat Rio Grande do Sul. Integrallisten geschlossen. In Porto Alegre wurden am 18. Juli alle Integrallisten geschlossen. Die Polizei alle Versammlungen und Umzüge sowie das Tragen von Integrallistenuniformen verboten. „Osteia de Noticias“ schreibt dazu, der Integrallismus sei inhuman, und die Regierung habe nur einen Weg, um die Demokratie zu retten.

Deutsches „Mein Kampf“. Vor 10 Jahren ist Hitler's Werk „Mein Kampf“ erschienen. Das Buch hat allein in Deutschland eine Auflage von 2 Millionen Stück erreicht. Außerdem ist es in alle Kultur Sprachen übersetzt worden.

Die englischen Frontkämpfer waren am Mittwoch in Hamburg zu Besuch. Sie besuchten zunächst den Tierpark von Hagenhof und legten dort an den Gräbern deutscher und englischer Frontkämpfer Kränze nieder. Später fand eine Halbrundfahrt mit anschließendem Empfang in der Hamburg-Amerika-Linie statt, woran auch der englische Generalkonsul in Hamburg teilnahm. Auch der schwimmenden Jugendherberge „Mein Gedenkbuch“ wurde ein Besuch abgestattet, wobei sich die englische Gäste eine Zeitlang freundlich mit der deutschen Jugend unterhielten. Am Nachmittag kehrten die englischen Frontkämpfer nach Berlin zurück.

Der Luftpostdienst zwischen Deutschland und Südamerika hat sich in kurzer Zeit in überaus rascher Weise entwickelt. Der anfangs 14-tägige Dienst mußte bald in einen achttägigen umgewandelt werden. Inzwischen genügt aber auch diese Verdichtung der immer stärker anwachsenden Benutzung nicht mehr, jedoch nunmehr auf Grund einer Verständigung mit der „Air France“ der Subatlantik wöchentlich zweimal von einem Postflugzeug nach beiden Richtungen überflogen wird.

Demetri. Ausländischen Weibungen zufolge sollte Deutschland an Sowjetrußland eine neue Anleihe in Höhe von 1 Milliarde Mark bewilligt haben. Diese Weibungen werden demmentiert; es ist kein solches Wort daran. Abgegeben von dem bekannten Abkommen vom 9. April ds. Js. ist seitens Deutschlands keinerlei Kreditabkommen weiter mit Rußland in Erwägung gezogen worden.

Hapag und Norddeutscher Lloyd sind im Verkehr mit Neuyork in zwei neue Schiffsfahrtsverträge eingegangen unter der Bezeichnung: Hamburg-Nordatlantik-Dienst S. m. t. S. und Bremen-Nordatlantik-Dienst S. m. t. S. Die Schiffe beider Linien werden mittels der Flaggen der Hapag und des Norddeutschen Lloyd führen. Die Leitung der neuen Schiffsfahrten liegt in den Händen von Heinz Schünen in Bremen und Viktor Neumann in Hamburg, die aus dem Lloyd und der Hapag ausgeschieden und Generalvollmachten erhalten. Das Reich wird die Durchführung erleichtern. Infolge der Verluste beider Großschiffsfahrtsverträge in den letzten Jahren erwirbt es sich als notwendig, Sanierungsverhandlungen einzuleiten. Mit einer Zusammenlegung des Aktienkapitals wird geredet. Die Schiffe des Lloyd bleiben Eigentum des Bremer, die der Hapag Eigentum des Hamburger Verkehrs.

Das Londoner Blatt „Daily Mail“ berichtet ausführlich über den Besuch der englischen Frontkämpfer in Berlin. Es begrüßte die englischen Frontkämpfer zu ihrer Willen im Interesse des Weltfriedens und der deutsch-englischen Beziehungen, hebt den herzlichsten Empfang beim Führer und Reichskanzler Adolf Hitler hervor und schreibt, daß die Rede des Prinzen von Wales bereits gute Resultate zeitigte.

Luffschiff in Bau gegeben. Japan will einen Luffschiffbau zwischen Japan und Manchuquiao einrichten und hat in Friedriehshafen den Bau eines Riesenschiffes für 10 Millionen Yen in Auftrag gegeben.

Der Führer und Reichskanzler Adolf Hitler war am Mittwoch in Braunshweig. Er besuchte das Grab des Sachsenherzogs Heinrich des Ersten. Die Grabstätte im Dom zu Braunshweig soll auf Antrag des Führers neu hergerichtet werden.

Eine schwere Explosion ereignete sich in einer Grube bei Dortmund-Mengede. 10 Vergeltete verloren ihr Leben, und 27 wurden verwundet. Von den Verletzten sind inzwischen noch drei gestorben.

Die Opfer der Katastrophe sind am Donnerstag beigesetzt worden. Der Trauerfeier wohnten der Reichsorganisationsleiter der Deutschen Arbeitsfront Dr. Ley sowie zahlreiche Vertreter des Reiches und der preussischen Regierung bei.

Die 13 amerikanischen Schriftsteller sind auf ihrer Rundreise durch Deutschland am Mittwoch in Hamburg eingetroffen. Sie besichtigten das Reich und die bedeutendsten Kulturdenkmäler. Am Donnerstagabend folgten sie einer Einladung des Obero-Amerikanisches Institut ins Ullrichshofers Parkhaus, wo sie den Abend mit den konföderalen Vertretern der vier südamerikanischen Länder verbrachten.

Eine Widerlegung. Die mit der Vorbereitung des schwedischen Filmes in der Reichshauptstadt verknüpften Verhandlungen wurden von der ausländischen Presse dazu benutzt, die Behauptung aufzustellen, die Filmreihe seien in Deutschland gefilmt worden. Der Direktor der schwedischen Filmgesellschaft, die den Film hergestellt hat, tritt dieser Behauptung aufs lebhafteste entgegen. Er hat selber die deutsche Filmgesellschaft gesehen und versichert, daß die deutsche Festlegung genau dem schwedischen Original entspricht. In teilweise sogar weniger drastisch gefilmt als der schwedische Text. Es sei ihm unverständlich, weshalb die Juden dagegen protestierten; denn der Film sei keineswegs von antijüdischer Tendenz.

Staat und Katholizismus. Ministerpräsident Brüning hat einen Erlass an die ihm unterstellten Behörden erlassen, mo es sich um die Haltung des Katholizismus zum Nationalsozialismus bezieht. Die Behörden werden angewiesen, alle Mittel gegen solche Angehörige des Klerus anzuwenden, die ihre Autorität zu politischen Zwecken missbrauchen. Der Nationalsozialismus achte die Unerschütterlichkeit aller Kirchen. Die Erlass, also auch die katholische Kirche, steht unter dem Schutze des Staates. Wir überlassen, so schließt der Erlass, der katholischen ebenso wie der

evangelischen Kirche volle Freiheit im Glauben und in ihren Dogmen. In politischen Fragen aber gibt es in Deutschland nur eine Autorität: die nationalsozialistische Partei.

Die deutsche Presse schreibt in letzter Zeit haben es in zahlreichen Ländern des Auslandes folgenschwere Narzosen gegeben. In Mexiko sei man mit Waffengewalt gegen zu zahlende Studenten vorgegangen; 10 der Zahl hingerichteten seien dabei erschossen worden. In Belgien, Norbirlan, habe man auf einen Reichstag geschlossen und verschleuderte Häuser angezündet. In Argentinien habe es bei jüdischen Demonstrationen Tote und Verwundete gegeben. Ueber all diese Vorkommnisse geht die ausländische Presse mit Stillschweigen hinweg. Die deutsche Presse habe die Tatsachen ohne Voreingenommenheit richtig und sachlich berichtet: Man dürfe darum in Deutschland erwarten, daß die ausländische Presse auch deutsche Ereignisse, wie die jüngsten Vorkommnisse in Belgien, als innerweltliche Angelegenheiten betrachte, die nur das deutsche Volk angehen.

Frankreich. Sparprogramm. Der französische Ministerpräsident hat sein Sparprogramm veröffentlicht. Es sollen Einparungen von 11 Milliarden Franken erzielt werden. An öffentlichen Ausgaben des Staates, der Gemeinden, der Kantone und der öffentlichen Gesellschaften sollen Kürzungen in Höhe von 10% vorgenommen werden. Nicht der Kürzung unterworfen sind die Ausgaben für Arbeitslose und Wohlthätig. Des weiteren ist eine Herabsetzung der Steuern um 10 000 Franken beschlossen worden. Die Preise auf Elektrizität, Kohle, Wasser und Brot sollen vermindert werden.

Das Sparprogramm wird von den Katholiken, Sozialisten und Kommunisten lebhaftest angegriffen. Die radikalen Parteien der Linken wollen protestieren. Die Frontkämpfer haben angekündigt, daß sie zu Opfern bereit seien, aber keine Absicht an den Verträgen der Kriegespartei zu haben werden.

Die Bank von Frankreich hat den Diskontsatz von 4 auf 3 1/2% herabgesetzt. Diese Maßnahme hat auf die Pariser Presse einen guten Eindruck gemacht. Die Befreiung des Kurses hat weiter angehalten und sich noch verstärkt.

England. Tanjongkongreß. In London wird ein internationaler Volkskongreß, auf dem 13 Nationen vertreten sind. Großen Eindruck machte der Rotterdammer Schiffsrevisor, der von 32 bewährten Längern und Längereinnern ausgewählt wurde.

Tafeln. Kriegshilfe für Stellen. Russische Emigranten, die einst in der russischen Freiwilligen-Armee gegen die Sowjets kämpften und seitdem noch immer im Besitze ihrer Waffen und ihrer militärischen Organisationsfähigkeiten sind, sind bereit, der türkischen Regierung im Kampfe gegen die Araber ihre Dienste anzubieten. Sie verlangen dafür eine Entschädigung eines Steuers abfindlichen Landes zur Gründung eines Neu-Rußlands unter türkischer Protektion.

Mussolini wird sich Ende August nach Ostafrika begeben, um die dortigen italienischen Truppen zu inspizieren. Man hält es für möglich, daß er die Führung der Truppen gegen Abessinien übernimmt.

Aus Paris wird berichtet, daß in Folge der großen Hitze in Ostafrika täglich 10 bis 12 italienische Soldaten sterben. Zahlreiche Soldaten seien wegen Erkrankung zurücktransportiert worden.

Eine Erzie. Ausländische Botschaften kürzlich die Nachricht, daß der russische Außenminister Litwinoff persönlich nach Rom kommen wolle, um im italienisch-abessinischen Konflikt zu vermitteln. Aus Rom wird gemeldet, daß bei einem Besuch des russischen Außenministers nichts bekannt sei.

Vatikanstadt, 17. Juli. Eine diplomatische Note. Der Vatikanische Stuhl sendete die Reichsregierung eine diplomatische Note, auf deren Inhalt man aus einem offiziellen Artikel schließen kann, der gestern im Offiziellen Roman veröffentlicht wurde.

Dieser Artikel,

**Gottesdienordnung**  
in der kath. deutschen Kirche  
(Graja da Ordem)  
Sonntag, den 21. Juli  
Um 7 dreiviertel Uhr Früh-  
messe mit gremialer Kommunion  
des Heiligen Geistes und  
der Sakramente  
Um 9 einhalb Uhr Christenlehre  
Um 10 Singmesse mit Sakram.  
Beginn  
Um 4 Uhr nachmittags Ande-  
lung in Rom 3 Jus.

**Handwerker  
Unterst.-Verein  
Bibliothek.**

Mitgliedern gleich. Lesern zur Kennt-  
nis, daß die Bibliothek zwecks  
Erweiterung vom 25. Juli an ge-  
schlossen ist.  
Es wird gebeten, die ausgelie-  
henen Bücher innerhalb 3 Wo-  
chen, vom 25. Juli an gerechnet, 1935  
abzugeben.  
S. H. Der Geschäftsführer.

**Sport-  
Verein-  
ung  
des Hand-  
werker-  
Vereins**

Sonntag, den 23. Juli  
abends 8 einhalb Uhr  
**Ausserordentliche  
Generalversammlung**  
**Tagesordnung:**  
1. Aufnahme neuer Mitglieder  
2. Geschäftsabrechnung über den An-  
schluß an den Teuto-Brasil.  
Ländl. Verein. 1902  
3. Da diese Angelegenheit von  
größer Wichtigkeit ist, bitten wir  
die Mitglieder u. passiven Mitglieder  
um vollständiges Erscheinen.  
S. H. Der Schriftw.

**Teuto-  
Brasilianischer-  
Unterst.-Verein  
„Curityba“**

**Ausserordentliche  
Monatsversammlung**  
Freitag, den 21. Juli 1935,  
abends 8 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung  
2. Abrechnung vom Stiftungsfest  
3. Verschiedenes.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Krahe Unterst.-Verein  
„Cabral“**

Sonntag, den 21. Juli  
nachmittags Punkt 2 Uhr  
**Halbjahres-  
General-Versammlung**  
**Tagesordnung:**  
1. Berichten der Protokolle  
2. Jahresbericht und Bericht der  
Kassen  
3. Bericht des Präsidenten  
4. Bericht über die Tätigkeit der  
Kassen  
5. Bericht über die Tätigkeit der  
Kassen  
6. Bericht über die Tätigkeit der  
Kassen  
7. Verschiedenes.  
In Anbetracht der Abwesenheit  
von Mitgliedern werden die  
Berichte der Mitglieder, die ge-  
hen, zu dieser Generalversam-  
lung recht herzlich zu er-  
scheinen.  
Der Vorstand.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Generalversammlung**  
Sonntag, den 23. Juli 1935  
nachmittags 2 Uhr,  
im Saale des Teuto-Brasiliani-  
schen Jugendvereins.  
**Tagesordnung:**  
1. Protokollberichtigung der letzten  
Generalversammlung.  
2. Jahresbericht.  
3. Neuwahl des Verwaltungsausschusses.  
4. Verschiedenes.  
In diesen Versammlungen  
haben die Mitglieder, die ein-  
geleitet, um persönliche Angelegen-  
heiten usw. beigetragen zu  
haben, wir unseren herzlich-  
sten Dank. 1911  
Im Namen des Vorstandes  
Carl Wolter  
Schriftführer L. B.

**Appetitlosigkeit, Magenverstimmungen, Verdauungsstörungen**  
werden behoben durch **MAYERLE Boonckamp**. Gut im  
Geschmack, sehr bekömmlich. Sie werden erstaunt sein  
über die gute Wirkung.



1900

**Etiketten  
Kartonpackungen  
Plakate  
Tüten für Gemüsesamen  
Kaffeetüten  
Drucksachen**

in einfacher typographischer und feinsten lithographischer  
Ausführung, sowie

**KLISCHEES**

beziehen Sie stets zu äusserst günstigen Preisen von der

**Impressora Paranaense**

Caixa Postal 326  
Telephon 746

**CURITYBA — Paraná.**

**Teuto Brasil.  
Landw. Verein**  
(mit Sektion für Imkere  
und Gartenbau).  
Gegründet 1897.  
Zu der am Sonntag, den 21.  
Juli 1935, abends 8 Uhr, im Sa-  
laurant Alt Heidelberg, Rua Di-  
Trojano Reis, stattfindenden  
**Monats-Versammlung**  
werden die Mitglieder gebete-  
recht zahlreich zu erscheinen.  
1891  
Der Schriftführer.

**Ein  
Delikatessengeschäft**  
und eine Bar billig zu verhan-  
den. Näheres ersuchen durch  
H. Hildebrandt  
1903  
Rua Santa-Cruz  
ao Vicente Machado 70

**3-4 Möbeltischler**  
werden gesucht in der Wäbels-  
deck von  
Salomão Guelmann  
Rua 24 de Maio 41

**Haus zu vermieten**  
5 Stuben und Küche, oberer  
2 Etagen, offene Kellerräume  
Branntwein, großer Schuppen aus  
Stein, geeignet für kleine Zucht-  
ställe. Preis 80000. 600 m vom  
Mantelpalasthof. Nur gegen  
Kontokonto oder Bausparung.  
G. Tiburtius  
Rua Demórgador Motta 1030,  
von 8 bis 4 Uhr.

**Zu verkaufen**  
für wenig Kapital eine Bäck-  
erei mit allen sanitären Einrich-  
tungen, Zahlungsvereinfachung  
No. Republica Argentina 311,  
1907

**Handw. Unterst.-Verein  
51. Stiftungsfest**  
Sonntag, den 20 Juli  
abends 9 Uhr  
**Grosser Festball**  
im großen Saal.  
Gute Jaz-Band-Musik.  
In den oberen Räumlichkeiten  
Streich-Orchester.  
Nur für Mitglieder!  
EINTRITT FREI!

Mitgliedskarten mit Lichtbild  
müssen unbedingt den Türstehern  
(Portieren) vorgezeigt werden. Wer  
damit noch nicht versehen ist, kann  
dieselbe täglich von 9-12 vormit-  
tags und von 2 einhalb bis 6 einhalb  
nachmittags vom Geschäftsführer im  
Vereins Hause erhalten.

Rückständige über 3 Monate haben  
keinen Zutritt. 1890

Fremdenkarten müssen vorher ge-  
löst werden, da am Ballabend keine zu  
haben sind.

I. A. Der Geschäftsführer.

**Verein Deutscher Sängerbund  
CURITYBA.**  
In der Hauptversammlung vom 13. Juli 1935 wur-  
den folgende Herren in den Vorstand gewählt:

Präsident: Alfred Benke (wda.)  
Vize-Präsident: August Umstadt (wda.)  
1. Schriftführer: Waldemar Hoffmann  
2. Schriftführer: Alfons Altmann  
1. Kassierer: Leopold Kellermann (wda.)  
2. Kassierer: Hans Teich (wda.)

**Handwerker Unterst.-Verein**  
Am Sonntag, den 3. August 1935  
**Theaterabend.**  
Der Deutsche Theaterverein Curityba  
spielt zu Gunsten der Bibliothek  
des H. U. V.

**Sociedade Benef. Cruzeiro do Sul**  
Sonntag, den 21. Juli 1935  
von 2 bis 8 Uhr abends  
**Kränzchen.**  
1898 DER VORSTAND.

1903  
Sonntag, den 21. 7. 35  
prima  
**Quark-u. Napfkuchen**  
Churrasco especial  
Sülze, Fisch in Gelée usw.  
**ORCHESTER.**  
Kalte und warme Küche  
zu jeder Zeit.  
Nur im Parque Graciosa.

Am 3. 4. und 5. August  
feiert der  
**Schweizer Schützenverein  
Helvetia**  
in Helvetia (Staat São Paulo)  
das Fest seines 50-jährigen Bestehens.  
Für diese große Feier, zu der alle Schweizer und  
Schweizerfreunde herzlich eingeladen sind, ist folgendes  
**Programm**

**Samstag, den 3. August**  
12 Uhr: Beginn des Wetttschießens.  
18 Uhr: Abendessen im Vereins Hause.  
20 Uhr: Theateraufführung in portugiesischer Sprache.

**Sonntag, den 4. August**  
11 Uhr: Festessen im Vereins Hause.  
12 Uhr: Fortsetzung des Wetttschießens.  
17 Uhr: Unterbrechung des Schießens und Abendessen im  
Vereins Hause.  
19 Uhr: Theateraufführung in deutscher Sprache.

**Montag, den 5. August**  
8 Uhr: Feierlicher Gottesdienst (Schützenmesse) und Feste-  
rede von Herrn Herrn Abt. D. Domingos de  
Santos Schelhorn D. S. B. Hernach traditioneller  
Schützentrunk, Aufführung und Abmarsch mit  
Fahne u. Waffen der Schützen nach dem Schieß-  
stande.  
11 Uhr: Allgemeines Festessen im Vereins Hause.  
12 Uhr: Fortsetzung des Wetttschießens.  
16 Uhr: Proklamierung des Schützenkönigs.  
(Das Schießen wird fortgesetzt, solange das Fas-  
festlich es erlaubt).  
18 Uhr: Schützenabmarsch nach dem Vereins Hause.  
18.30 Uhr: Abendessen im Vereins Hause.  
21 Uhr: Gabenverteilung u. anschließende Tanzbelustigung.  
N. B.: Der Verein stellt 5 Winchester-Präzisions-  
waffen, Kaliber 22 mm., für alle Schützlinge zur Ver-  
fügung. Die Besitzer von eigenen Waffen können selbe ge-  
brauchen, wenn sie mit obigen Kaliber übereinstimmen.  
Position: freihändig (liegend, knieend oder stehend).  
Distanz 150 m.

**Preiskegeln.**  
Während der 3 Festtage steht allen Liebhabern des  
Kegelsportes eine deutsche Kegelbahn zur Verfügung zum  
Ausstrac unter Preise.  
Während der Festtage spielt der Musikverein „Sede  
de Setembro“ aus Inhabitauba.  
Nachtrag: Auf der Kolonie selbst ist Kegelmög-  
lichkeit nur in beschränktem Maße vorhanden. Doch sind Au-  
sstransporte nach Inhabitauba (15 Minuten) u. Campi-  
nao (40 Minuten) vorhanden, wo Vogle zu haben ist.  
Helvetia, den 7. Juli 1935. Der Vorstand.

**Mädchen**  
für einfache Hausarbeiten ge-  
sucht. 1904  
Vorzustellen  
Rua Commendador Araujo 731.

**Zu verkaufen**  
eine Holzdrehbank, fast neu,  
eine Kühlmaschine für Kühlraum von 18-20  
Kubikmeter,  
ein Kessel von 5 mm starkem galvanisier-  
tem Blech, 1 m Durchmesser und 3 m  
lang,  
eine Plättmaschine für Wäschereien, neu.  
Zu besichtigen  
RUA DUQUE DE CAXIAS 559.  
Dasselbst wird DRAHTGEFLECHT aller Größen u.  
Stärken billig angefertigt. 1914



**Gegen Rheumatismus**

In der ganzen Welt hat sich seit vielen Jahren  
das Atophan-Schering als Heilmittel gegen Rheu-  
matismus bewährt. Führende Aerzte verordnen  
es. Atophan stillt nicht nur die Schmerzen, sondern  
beseitigt auch die Entzündungen, schwemmt die  
überschüssige Harnsäure aus und schwelet  
dadurch auch vor Rückfällen. Nehmen Sie recht-  
zeitig dieses erprobte Mittel gemäss den Anwei-  
sungen, die jeder Packung beiliegen.

**Atophan**  
Schering Roehren zu 10  
ü. 20 Tabletten.

**KINDERLOSES EHEPAAR**  
sucht schönen BUNGALOW oder MO-  
DERNE ETAGENWOHNUNG im Stadt-  
zentrum zu mieten. — Offerten an die  
Redaktion ds. Blattes. 1917

**Niemals vergessen**  
**BALSAMO S. HELENA**  
beseitigt jeden Schmerz

**Gymnasio „Novo Atheneu“**  
Tages- und Abendkurse! 1893  
Festallisiert von der Bundesregierung!  
Curso de Madureza.  
Es ist in Vorbereitung die 4. Abteilung der 3. Serie.  
Die Matrikel für die 4. und 5. Serie — mit Tages- und  
Abendkursen — bleibt geöffnet.  
Curso Primario.  
Es werden Schüler im Alter von 7 Jahren aufwärts  
angenommen und auch Kandidaten vorbereitet für die Auf-  
nahmerprüfung im Dezember.  
Rua Emilliano Pernetta 278  
(Früher Liquidabam).  
CURITYBA — Paraná.

Sie sparen Zeit, wenn Sie mit der Automo-  
biline 1571  
**„Esplanada“**  
fahren.  
Passagierbeförderung zwischen  
**S. Paulo — Curityba — S. Paulo**  
in den bequemen und starken Autos  
LINCOLNSE CADILLACS  
Montags — Donnerstags — Samstags.  
Abfahrt von Curityba um 7 Uhr morgens.  
Ankunft in S. Paulo um 7 Uhr abends.  
Fahrpreis 130\$000.  
Nähere Auskunft erteilen die Agenten in Curityba:  
**Ernesto Wolf & Cia.**  
Telephon 1-2-4-5  
Rua Marchal Deodoro 530 — 1. Stad.

**Vapex** "bei Schnupfen  
das hilft!"

**Obstbäume.** Zur  
Pflanzung  
empfehle  
meine gro-  
ßen Bäume  
starker veredelter Obstbäume  
Weinbäume, sowie Gemüse u. Blumenpflan-  
zen, Rosen, Ziersträucher, Zierbäumchen, Obst-  
tendbäumchen, Cedros für Decken usw. 1893  
Matthias Tenberken Rua Senador Caval-  
da Silva 89.

**Mädchen** 1798  
für alle häuslichen Arbeiten ge-  
sucht.  
Rua Sen. Xavier da Silva 59  
(antiga Maracá).

**Gesucht**  
mit einer flotte Rasiermesser-  
Vorstellung bei  
Arthur Danks  
Rua Sen. Xavier da Silva 225

Teile der vererbten Rente  
sollt mir, daß am 1. Juli  
die  
**Bar Salamander**  
von mir übernommen  
wurde.  
Gutachten Schoppen, H-  
höre usw. vorhanden.  
Zu einem Besuche ladet ein  
1894 Hans Kretsch.

**Zu verkaufen**  
ein prämonet ein Sobrado mit  
Secess e Molhados-Verfä-  
Batterei Eigentümern  
1897  
David Wigan  
Palmeira Paraná.

**Zu verkaufen**  
Gilberto Nascimento  
TIERÄRZT  
Spezialist für Rindvieh, Pferde  
und Hunde.  
Rua Janacio Lufoja 425.

**Handwerker Unterst.-Verein**  
Am Sonntag, den 3. August 1935  
**Theaterabend.**  
Der Deutsche Theaterverein Curityba  
spielt zu Gunsten der Bibliothek  
des H. U. V.

**Handwerker Unterst.-Verein**  
Am Sonntag, den 3. August 1935  
**Theaterabend.**  
Der Deutsche Theaterverein Curityba  
spielt zu Gunsten der Bibliothek  
des H. U. V.

**Hotel und Pension Baden-Baden.**  
Deutsches, bürgerliches Haus.  
Rua Florencio de Abreu 63.  
Tel.: 2-4929. S. PAULO.  
Große, schöne Zimmer, gute Küche.  
Tagespreise: No. 10-12\$000.  
1619. Monatweise billiger.

**Handwerker Unterst.-Verein**  
Am Sonntag, den 3. August 1935  
**Theaterabend.**  
Der Deutsche Theaterverein Curityba  
spielt zu Gunsten der Bibliothek  
des H. U. V.

